

PRESSEMITTEILUNG

## Pflege der Zukunft ist eine Pflege im Quartier

Brandenburger Pflegefachtag: Haltungswandel für eine zukunftsfeste Pflegeversorgung gefordert

*Potsdam, der 12.11.2024* — Anlässlich des 10. Brandenburger Pflegefachtags am 13. und 14.11.2024 in Potsdam treffen sich rund 200 Pflegefachexperten und diskutieren darüber, wie Pflege in Brandenburg weiter zukunftsfest gestaltet werden sollte. „Wir müssen in der Pflege viele neue Wege gehen, um bei einer älter werdenden Bevölkerung dem wachsenden Bedarf an Begleitung und Pflege gerecht zu werden. Dazu gehört die Stärkung des familiären und gesellschaftlichen Umfelds genauso wie der Ausbau der Beratung, eine bessere Koordination der vorhandenen Ressourcen und niedrigschwellige, unterstützende Angebote etwa in der Kurzzeit- und Tagespflege. Außerdem müssen wir die Ausbildung und den Beruf attraktiver machen. Der Pakt für Pflege, den wir in den letzten Jahren auf den Weg gebracht haben, hat hier viele wichtige Entwicklungen angestoßen. Ihn zu verstetigen und weiterzuentwickeln muss eines der Vorrangprojekte der nächsten Landesregierung sein,“ sagt Andreas Kaczynski, Vorsitzender der LIGA der Freien Wohlfahrtspflege – Spitzenverbände im Land Brandenburg. „Das Geld ist gut angelegt. Denn in Brandenburg werden überdurchschnittliche viele Menschen zu Hause gepflegt. Das Land spart dadurch im Bundesvergleich rund 60 Millionen Euro jährlich und benötigt weniger Pflegekräfte! Deshalb muss der begonnene Weg konsequent weitergegangen und -entwickelt werden.“

„Brandenburg setzt mit seinem Pakt für Pflege bundesweit Maßstäbe und gibt wichtige Impulse für eine demografiefeste Sicherung der Pflege – einem der wichtigsten gesellschaftlichen Themen unserer Zeit“, sagt Prof. Dr. Thomas Klie, AGP Sozialforschung & Zentrum für zivilgesellschaftliche Entwicklung. „Die Einbeziehung der und die aktive Rolle von Städten und Gemeinden macht deutlich: Pflege findet vor Ort statt. Das Ringen um Bedingungen guter Pflege vor Ort ist auch ein Beitrag zur Sicherung der Demokratie. Pflege ist wie die gesundheitliche Versorgung ein demokratie-relevantes Thema.“

Chris Behrens, Fachbereichsleiter für Pflegeberatung und Pflegestützpunkte bei der AOK Nordost: „Mit dem Pakt für die Pflege sind wir im Land Brandenburg auf einem guten Weg, der unbedingt fortgesetzt werden muss. Erste Projekte, zum Beispiel zur Tagespflege, sind bereits angelaufen. Sie werden die pflegerische Versorgung der Menschen im Land verbessern. Als Pflegekasse erwarten wir, dass der Pakt für Pflege auch in den laufenden Gesprächen über die zukünftige Pflegepolitik des Landes berücksichtigt wird. Wir stehen vor der großen Herausforderung, in Zukunft immer mehr pflegebedürftige Menschen zu versorgen. Dazu bedarf es unter anderem einer engeren Zusammenarbeit mit den Kommunen.“



Die AOK hat Ideen entwickelt, wie ein Ausbau der pflegerischen Infrastruktur im Sinne von Caring Communities aussehen kann. Niedrigschwellige Versorgungsangebote, die sich am medizinisch-pflegerischen Bedarf der Menschen in der Region orientieren, sind ein Schlüssel dafür. Hier sind alle Partner gefordert.“

„Die Pflege ist längst ein Miteinander von professionellen Strukturen, Ehrenamt sowie familiärer Pflege. Wichtig ist, dass sich Pflegebedürftige und ihre Familien darauf verlassen können, dass sie bei Bedarf ambulante, teilstationäre und stationäre Strukturen finden,“ sagt Sabrina Weiss, bpa.Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V. „Dazu müssen alle möglichen Maßnahmen, um mehr Personal im In- und Ausland zu gewinnen, schnell umgesetzt werden.“

### Hintergrund

Der Brandenburger Pflegefachtag ([www.brandenburger-pflegefachtag.de](http://www.brandenburger-pflegefachtag.de)) ist die größte fachpolitische Veranstaltung zum Thema Pflege im Land Brandenburg und wird von den Verbänden der Freien Wohlfahrtspflege veranstaltet. Der zweitägige Kongress bietet Informationen zu fachlichen Innovationen und Raum zur Diskussion strategischer und pflegepolitischer Entwicklungen. Das höhere Ziel ist die Sicherung und Gestaltung einer zukunftsfesten Pflegeinfrastruktur für das Land Brandenburg. Der Pflegefachtag richtet sich an alle, die Pflege im Land Brandenburg gestalten: an Vertreter\*innen von Einrichtungen und Trägern sowie von Kommunen und Landkreisen, an politische Entscheidungsträger\*innen und im Land Brandenburg aktive Gesundheits- und Pflegeexperten.

### Pressekontakt

Katja Wolf, 0176-12241390, [pr@paritaet-brb.de](mailto:pr@paritaet-brb.de)